



# Momentbilder vom sozialdemokratischen Parteitag.

III. G. Jena, 19. September. Das „Vortragsprogramm“ in der Kommission. — Die ausgearbeiteten Entwürfe. — Zwei Geheimverträge. — Der Bericht des Parteivorstandes.

Der Parteitag hat am 19. September in Jena begonnen. Die Teilnehmerzahl ist sehr groß. Die Verhandlungen sind in der Kommission des Parteivorstandes im Gange.

Die Kommission hat am 19. September in Jena begonnen. Die Teilnehmerzahl ist sehr groß. Die Verhandlungen sind in der Kommission des Parteivorstandes im Gange.

Die Kommission hat am 19. September in Jena begonnen. Die Teilnehmerzahl ist sehr groß. Die Verhandlungen sind in der Kommission des Parteivorstandes im Gange.

Die Kommission hat am 19. September in Jena begonnen. Die Teilnehmerzahl ist sehr groß. Die Verhandlungen sind in der Kommission des Parteivorstandes im Gange.

Die Kommission hat am 19. September in Jena begonnen. Die Teilnehmerzahl ist sehr groß. Die Verhandlungen sind in der Kommission des Parteivorstandes im Gange.

Die Kommission hat am 19. September in Jena begonnen. Die Teilnehmerzahl ist sehr groß. Die Verhandlungen sind in der Kommission des Parteivorstandes im Gange.

Die Kommission hat am 19. September in Jena begonnen. Die Teilnehmerzahl ist sehr groß. Die Verhandlungen sind in der Kommission des Parteivorstandes im Gange.

Die Kommission hat am 19. September in Jena begonnen. Die Teilnehmerzahl ist sehr groß. Die Verhandlungen sind in der Kommission des Parteivorstandes im Gange.

Die Kommission hat am 19. September in Jena begonnen. Die Teilnehmerzahl ist sehr groß. Die Verhandlungen sind in der Kommission des Parteivorstandes im Gange.

Die Kommission hat am 19. September in Jena begonnen. Die Teilnehmerzahl ist sehr groß. Die Verhandlungen sind in der Kommission des Parteivorstandes im Gange.

Die Kommission hat am 19. September in Jena begonnen. Die Teilnehmerzahl ist sehr groß. Die Verhandlungen sind in der Kommission des Parteivorstandes im Gange.

Die Kommission hat am 19. September in Jena begonnen. Die Teilnehmerzahl ist sehr groß. Die Verhandlungen sind in der Kommission des Parteivorstandes im Gange.

Die Kommission hat am 19. September in Jena begonnen. Die Teilnehmerzahl ist sehr groß. Die Verhandlungen sind in der Kommission des Parteivorstandes im Gange.

Die Kommission hat am 19. September in Jena begonnen. Die Teilnehmerzahl ist sehr groß. Die Verhandlungen sind in der Kommission des Parteivorstandes im Gange.

Die Kommission hat am 19. September in Jena begonnen. Die Teilnehmerzahl ist sehr groß. Die Verhandlungen sind in der Kommission des Parteivorstandes im Gange.

Die Kommission hat am 19. September in Jena begonnen. Die Teilnehmerzahl ist sehr groß. Die Verhandlungen sind in der Kommission des Parteivorstandes im Gange.

Die Kommission hat am 19. September in Jena begonnen. Die Teilnehmerzahl ist sehr groß. Die Verhandlungen sind in der Kommission des Parteivorstandes im Gange.

Die Kommission hat am 19. September in Jena begonnen. Die Teilnehmerzahl ist sehr groß. Die Verhandlungen sind in der Kommission des Parteivorstandes im Gange.

Die Kommission hat am 19. September in Jena begonnen. Die Teilnehmerzahl ist sehr groß. Die Verhandlungen sind in der Kommission des Parteivorstandes im Gange.

Die Kommission hat am 19. September in Jena begonnen. Die Teilnehmerzahl ist sehr groß. Die Verhandlungen sind in der Kommission des Parteivorstandes im Gange.

abgeordnet 39 gewählt hätten, dann 28 ohne erfüllenden Grund. Demgegenüber hätte der Referent Wolfenbüttel in seinem Schlusswort fest, daß die Abstimmung an dem genannten Tage nur nicht vorausgesetzt gewesen wäre und daß die Anwesenheit dieser 39 Abgeordneten an dem genannten Tage nicht vorausgesetzt hätte.

Durch Abstimmung wurde der Kontrollkommission Bescheid erteilt, die Resolutionen betr. das Referat über die auswärtigen Parteigenossen sowie die Preisens- und Preisverleihungs-Erklärung an die englischen Parteigenossen wurden mit ungetrübter Mehrheit angenommen, ebenso die Preisverleihungs-Erklärung betr. die Preisverleihung an die englischen Parteigenossen, die die politische Bewegung nach dem Referat über die auswärtigen Parteigenossen betraf.

Die Kommission hat am 19. September in Jena begonnen. Die Teilnehmerzahl ist sehr groß. Die Verhandlungen sind in der Kommission des Parteivorstandes im Gange.

Die Kommission hat am 19. September in Jena begonnen. Die Teilnehmerzahl ist sehr groß. Die Verhandlungen sind in der Kommission des Parteivorstandes im Gange.

Die Kommission hat am 19. September in Jena begonnen. Die Teilnehmerzahl ist sehr groß. Die Verhandlungen sind in der Kommission des Parteivorstandes im Gange.

Die Kommission hat am 19. September in Jena begonnen. Die Teilnehmerzahl ist sehr groß. Die Verhandlungen sind in der Kommission des Parteivorstandes im Gange.

Die Kommission hat am 19. September in Jena begonnen. Die Teilnehmerzahl ist sehr groß. Die Verhandlungen sind in der Kommission des Parteivorstandes im Gange.

Die Kommission hat am 19. September in Jena begonnen. Die Teilnehmerzahl ist sehr groß. Die Verhandlungen sind in der Kommission des Parteivorstandes im Gange.

Die Kommission hat am 19. September in Jena begonnen. Die Teilnehmerzahl ist sehr groß. Die Verhandlungen sind in der Kommission des Parteivorstandes im Gange.

Die Kommission hat am 19. September in Jena begonnen. Die Teilnehmerzahl ist sehr groß. Die Verhandlungen sind in der Kommission des Parteivorstandes im Gange.

Die Kommission hat am 19. September in Jena begonnen. Die Teilnehmerzahl ist sehr groß. Die Verhandlungen sind in der Kommission des Parteivorstandes im Gange.

Die Kommission hat am 19. September in Jena begonnen. Die Teilnehmerzahl ist sehr groß. Die Verhandlungen sind in der Kommission des Parteivorstandes im Gange.

Die Kommission hat am 19. September in Jena begonnen. Die Teilnehmerzahl ist sehr groß. Die Verhandlungen sind in der Kommission des Parteivorstandes im Gange.

Die Kommission hat am 19. September in Jena begonnen. Die Teilnehmerzahl ist sehr groß. Die Verhandlungen sind in der Kommission des Parteivorstandes im Gange.

Die Kommission hat am 19. September in Jena begonnen. Die Teilnehmerzahl ist sehr groß. Die Verhandlungen sind in der Kommission des Parteivorstandes im Gange.

Die Kommission hat am 19. September in Jena begonnen. Die Teilnehmerzahl ist sehr groß. Die Verhandlungen sind in der Kommission des Parteivorstandes im Gange.

Die Kommission hat am 19. September in Jena begonnen. Die Teilnehmerzahl ist sehr groß. Die Verhandlungen sind in der Kommission des Parteivorstandes im Gange.

Kunden eine Dattung präsentiert, obgleich kein Geld dabei Betrag bereits mehrere Tage vorher selbst einfließen hatte. Dieser Betrag hätte damals auch nur im Notfalle des Geldes geflossen. Der Sachverhalt wird die Klärung des Falles nicht erleichtern, sie ist aber auch nicht als uninteressant zu erachten. Der Sachverhalt wird den Angeklagten der Klärung ihrer Schuld und bestragte eine Geldstrafe von 3 Monaten. Der Gerichtshof erkannte auf eine Geldstrafe von 150 Mk.

**Geberbetragen.** Der Kaufmann J. in Dessau war vom bürgerlichen Schöffengericht wegen Geberbetragens zu 10 Mk. Geldstrafe verurteilt worden. J. hatte die Schöffengericht mit der Bestätigung, nun an Mitglieder des Raimovereins Bier und Spirituosen verkauft zu dürfen. Nun war eines Tages der Kaufmann D., welcher Mitglied war, mit zwei anderen Mitgliedern und einem Nichtmitglied bei J. erschienen und hatte dieser 4 Maßchen Bier bestellt und bezahlt. Die Angeklagte kaufte nun, daß das Nichtmitglied unbekannter Weise bei einer Hochzeit Bier getrunken habe, allein die Vereinsnahme konnte dieses nicht feststellen und mußte deshalb unter Aufhebung des Schöffengerichtsurteils die Freisetzung erfolgen.

**Zeitteller Erfolg der Verurteilung.** Der Fischer Karl W. wurde wegen eines Zeitteller-Erfolgs zu 30 Mk. Geldstrafe verurteilt. Er hatte am 2. Oktober einige Kinder auf verbotenen Wege angetroffen, und dabei ist der Hund des Angeklagten den Kindern nachgegangen, hat ein Kind umgeworfen, gestolzen und erhaben verlegt. Der Hund fiel freilich nach Angabe des Angeklagten in einen Graben und wurde durch den Hund nicht die erhebliche Verletzung des Kindes an Mitleid. Die Strafammer sagte die Schuld des Angeklagten, der bereits wegen gleicher Vergehen verurteilt ist, milder auf und erkannte auf eine Geldstrafe von 15 Mk.

**Diebstahl und Verleumdung.** Der Arbeiter Richard Schütz und ein anderer Arbeiter J. wurden wegen Diebstahls und Verleumdung zu 10 Wochen Gefängnis verurteilt. Die Angeklagten hatten einen Brief, der die Verleumdung enthielt, in einem Briefkasten abgelegt. Der Brief wurde von einem Postboten gefunden und dem Briefträger übergeben. Der Briefträger hat den Brief in einem Briefkasten abgelegt, wo er von einem anderen Arbeiter gefunden wurde. Der Briefträger hat den Brief in einem Briefkasten abgelegt, wo er von einem anderen Arbeiter gefunden wurde.

**Fladon Duncan und der Gerichts-Vollzieher.** Gegen die bestimmte Parteistellung sollte gelten von der ersten Strafammer des Landgerichts II verhandelt werden; die Angeklagte gegen den Mann wurde auf Vernehmung und Vernehmung, befragten gegen einen Zeugen. Duncan, als eines Tages der Gerichts-Vollzieher mit einer Bekleidungsliste zu ihm erschien. Der Beamte wurde, wie wir bereits berichtet, höflich umgänglich empfangen und von der Zeugin mit wenig schmeicheleichen Worten bedacht. Schließlich ließ sich Frau Duncan unterreden, auf den Gerichts-Vollzieher zu zeigen, die Angeklagte zu beschuldigen, eine Bekleidungsliste zu ihm zu bringen, die sie nicht abgeben wollte, sondern sie selbst abzugeben wollte.

**Diebstahl und Verleumdung.** Der Arbeiter Richard Schütz und ein anderer Arbeiter J. wurden wegen Diebstahls und Verleumdung zu 10 Wochen Gefängnis verurteilt. Die Angeklagten hatten einen Brief, der die Verleumdung enthielt, in einem Briefkasten abgelegt. Der Brief wurde von einem Postboten gefunden und dem Briefträger übergeben. Der Briefträger hat den Brief in einem Briefkasten abgelegt, wo er von einem anderen Arbeiter gefunden wurde. Der Briefträger hat den Brief in einem Briefkasten abgelegt, wo er von einem anderen Arbeiter gefunden wurde.

**Fladon Duncan und der Gerichts-Vollzieher.** Gegen die bestimmte Parteistellung sollte gelten von der ersten Strafammer des Landgerichts II verhandelt werden; die Angeklagte gegen den Mann wurde auf Vernehmung und Vernehmung, befragten gegen einen Zeugen. Duncan, als eines Tages der Gerichts-Vollzieher mit einer Bekleidungsliste zu ihm erschien. Der Beamte wurde, wie wir bereits berichtet, höflich umgänglich empfangen und von der Zeugin mit wenig schmeicheleichen Worten bedacht. Schließlich ließ sich Frau Duncan unterreden, auf den Gerichts-Vollzieher zu zeigen, die Angeklagte zu beschuldigen, eine Bekleidungsliste zu ihm zu bringen, die sie nicht abgeben wollte, sondern sie selbst abzugeben wollte.

**Diebstahl und Verleumdung.** Der Arbeiter Richard Schütz und ein anderer Arbeiter J. wurden wegen Diebstahls und Verleumdung zu 10 Wochen Gefängnis verurteilt. Die Angeklagten hatten einen Brief, der die Verleumdung enthielt, in einem Briefkasten abgelegt. Der Brief wurde von einem Postboten gefunden und dem Briefträger übergeben. Der Briefträger hat den Brief in einem Briefkasten abgelegt, wo er von einem anderen Arbeiter gefunden wurde. Der Briefträger hat den Brief in einem Briefkasten abgelegt, wo er von einem anderen Arbeiter gefunden wurde.

**Fladon Duncan und der Gerichts-Vollzieher.** Gegen die bestimmte Parteistellung sollte gelten von der ersten Strafammer des Landgerichts II verhandelt werden; die Angeklagte gegen den Mann wurde auf Vernehmung und Vernehmung, befragten gegen einen Zeugen. Duncan, als eines Tages der Gerichts-Vollzieher mit einer Bekleidungsliste zu ihm erschien. Der Beamte wurde, wie wir bereits berichtet, höflich umgänglich empfangen und von der Zeugin mit wenig schmeicheleichen Worten bedacht. Schließlich ließ sich Frau Duncan unterreden, auf den Gerichts-Vollzieher zu zeigen, die Angeklagte zu beschuldigen, eine Bekleidungsliste zu ihm zu bringen, die sie nicht abgeben wollte, sondern sie selbst abzugeben wollte.

**Diebstahl und Verleumdung.** Der Arbeiter Richard Schütz und ein anderer Arbeiter J. wurden wegen Diebstahls und Verleumdung zu 10 Wochen Gefängnis verurteilt. Die Angeklagten hatten einen Brief, der die Verleumdung enthielt, in einem Briefkasten abgelegt. Der Brief wurde von einem Postboten gefunden und dem Briefträger übergeben. Der Briefträger hat den Brief in einem Briefkasten abgelegt, wo er von einem anderen Arbeiter gefunden wurde. Der Briefträger hat den Brief in einem Briefkasten abgelegt, wo er von einem anderen Arbeiter gefunden wurde.

**Fladon Duncan und der Gerichts-Vollzieher.** Gegen die bestimmte Parteistellung sollte gelten von der ersten Strafammer des Landgerichts II verhandelt werden; die Angeklagte gegen den Mann wurde auf Vernehmung und Vernehmung, befragten gegen einen Zeugen. Duncan, als eines Tages der Gerichts-Vollzieher mit einer Bekleidungsliste zu ihm erschien. Der Beamte wurde, wie wir bereits berichtet, höflich umgänglich empfangen und von der Zeugin mit wenig schmeicheleichen Worten bedacht. Schließlich ließ sich Frau Duncan unterreden, auf den Gerichts-Vollzieher zu zeigen, die Angeklagte zu beschuldigen, eine Bekleidungsliste zu ihm zu bringen, die sie nicht abgeben wollte, sondern sie selbst abzugeben wollte.

**Diebstahl und Verleumdung.** Der Arbeiter Richard Schütz und ein anderer Arbeiter J. wurden wegen Diebstahls und Verleumdung zu 10 Wochen Gefängnis verurteilt. Die Angeklagten hatten einen Brief, der die Verleumdung enthielt, in einem Briefkasten abgelegt. Der Brief wurde von einem Postboten gefunden und dem Briefträger übergeben. Der Briefträger hat den Brief in einem Briefkasten abgelegt, wo er von einem anderen Arbeiter gefunden wurde. Der Briefträger hat den Brief in einem Briefkasten abgelegt, wo er von einem anderen Arbeiter gefunden wurde.

**Fladon Duncan und der Gerichts-Vollzieher.** Gegen die bestimmte Parteistellung sollte gelten von der ersten Strafammer des Landgerichts II verhandelt werden; die Angeklagte gegen den Mann wurde auf Vernehmung und Vernehmung, befragten gegen einen Zeugen. Duncan, als eines Tages der Gerichts-Vollzieher mit einer Bekleidungsliste zu ihm erschien. Der Beamte wurde, wie wir bereits berichtet, höflich umgänglich empfangen und von der Zeugin mit wenig schmeicheleichen Worten bedacht. Schließlich ließ sich Frau Duncan unterreden, auf den Gerichts-Vollzieher zu zeigen, die Angeklagte zu beschuldigen, eine Bekleidungsliste zu ihm zu bringen, die sie nicht abgeben wollte, sondern sie selbst abzugeben wollte.

**Diebstahl und Verleumdung.** Der Arbeiter Richard Schütz und ein anderer Arbeiter J. wurden wegen Diebstahls und Verleumdung zu 10 Wochen Gefängnis verurteilt. Die Angeklagten hatten einen Brief, der die Verleumdung enthielt, in einem Briefkasten abgelegt. Der Brief wurde von einem Postboten gefunden und dem Briefträger übergeben. Der Briefträger hat den Brief in einem Briefkasten abgelegt, wo er von einem anderen Arbeiter gefunden wurde. Der Briefträger hat den Brief in einem Briefkasten abgelegt, wo er von einem anderen Arbeiter gefunden wurde.

**Fladon Duncan und der Gerichts-Vollzieher.** Gegen die bestimmte Parteistellung sollte gelten von der ersten Strafammer des Landgerichts II verhandelt werden; die Angeklagte gegen den Mann wurde auf Vernehmung und Vernehmung, befragten gegen einen Zeugen. Duncan, als eines Tages der Gerichts-Vollzieher mit einer Bekleidungsliste zu ihm erschien. Der Beamte wurde, wie wir bereits berichtet, höflich umgänglich empfangen und von der Zeugin mit wenig schmeicheleichen Worten bedacht. Schließlich ließ sich Frau Duncan unterreden, auf den Gerichts-Vollzieher zu zeigen, die Angeklagte zu beschuldigen, eine Bekleidungsliste zu ihm zu bringen, die sie nicht abgeben wollte, sondern sie selbst abzugeben wollte.

**Diebstahl und Verleumdung.** Der Arbeiter Richard Schütz und ein anderer Arbeiter J. wurden wegen Diebstahls und Verleumdung zu 10 Wochen Gefängnis verurteilt. Die Angeklagten hatten einen Brief, der die Verleumdung enthielt, in einem Briefkasten abgelegt. Der Brief wurde von einem Postboten gefunden und dem Briefträger übergeben. Der Briefträger hat den Brief in einem Briefkasten abgelegt, wo er von einem anderen Arbeiter gefunden wurde. Der Briefträger hat den Brief in einem Briefkasten abgelegt, wo er von einem anderen Arbeiter gefunden wurde.

**Fladon Duncan und der Gerichts-Vollzieher.** Gegen die bestimmte Parteistellung sollte gelten von der ersten Strafammer des Landgerichts II verhandelt werden; die Angeklagte gegen den Mann wurde auf Vernehmung und Vernehmung, befragten gegen einen Zeugen. Duncan, als eines Tages der Gerichts-Vollzieher mit einer Bekleidungsliste zu ihm erschien. Der Beamte wurde, wie wir bereits berichtet, höflich umgänglich empfangen und von der Zeugin mit wenig schmeicheleichen Worten bedacht. Schließlich ließ sich Frau Duncan unterreden, auf den Gerichts-Vollzieher zu zeigen, die Angeklagte zu beschuldigen, eine Bekleidungsliste zu ihm zu bringen, die sie nicht abgeben wollte, sondern sie selbst abzugeben wollte.

**Diebstahl und Verleumdung.** Der Arbeiter Richard Schütz und ein anderer Arbeiter J. wurden wegen Diebstahls und Verleumdung zu 10 Wochen Gefängnis verurteilt. Die Angeklagten hatten einen Brief, der die Verleumdung enthielt, in einem Briefkasten abgelegt. Der Brief wurde von einem Postboten gefunden und dem Briefträger übergeben. Der Briefträger hat den Brief in einem Briefkasten abgelegt, wo er von einem anderen Arbeiter gefunden wurde. Der Briefträger hat den Brief in einem Briefkasten abgelegt, wo er von einem anderen Arbeiter gefunden wurde.

## kleine Chronik.

**Berlin, 19. September.** (Eragisches Ende eines Ehepaars.) Heute am frühen Morgen wurde bei den Rüstlerinnen Schießständen ein Mord begangen. Ein Mann wurde durch einen Schuss in den Rücken tödlich verletzt. Der Mann wurde im Krankenhaus verstorben, die Frau wurde verletzt, aber nicht lebensgefährlich. Die Polizei ermittelt die Täter.

**Berlin, 19. September.** (Das größte preussische Dorf.) Die Bevölkerung von 60.000 Seelen erreicht. Vor 30 Jahren hatte es nur 1200 Einwohner zu verzeichnen.

**Berlin, 19. September.** (Was fürchtet vor dem Grauen?) Die Polizei hat eine große Menge von Schusswaffen beschlagnahmt. Die Waffen wurden in einem Keller gefunden, der von einem Mann bewohnt wurde. Die Polizei ermittelt die Besitzer der Waffen.

**Berlin, 19. September.** (Mord und Selbstmord.) Ein Mann wurde in der Nähe des Potsdamer Platzes ermordet. Der Mörder wurde gefasst und verurteilt. Der Täter hat sich selbst getötet.

**Berlin, 19. September.** (Mord und Selbstmord.) Ein Mann wurde in der Nähe des Potsdamer Platzes ermordet. Der Mörder wurde gefasst und verurteilt. Der Täter hat sich selbst getötet.

**Berlin, 19. September.** (Mord und Selbstmord.) Ein Mann wurde in der Nähe des Potsdamer Platzes ermordet. Der Mörder wurde gefasst und verurteilt. Der Täter hat sich selbst getötet.

**Berlin, 19. September.** (Mord und Selbstmord.) Ein Mann wurde in der Nähe des Potsdamer Platzes ermordet. Der Mörder wurde gefasst und verurteilt. Der Täter hat sich selbst getötet.

**Berlin, 19. September.** (Mord und Selbstmord.) Ein Mann wurde in der Nähe des Potsdamer Platzes ermordet. Der Mörder wurde gefasst und verurteilt. Der Täter hat sich selbst getötet.

**Berlin, 19. September.** (Mord und Selbstmord.) Ein Mann wurde in der Nähe des Potsdamer Platzes ermordet. Der Mörder wurde gefasst und verurteilt. Der Täter hat sich selbst getötet.

**Berlin, 19. September.** (Mord und Selbstmord.) Ein Mann wurde in der Nähe des Potsdamer Platzes ermordet. Der Mörder wurde gefasst und verurteilt. Der Täter hat sich selbst getötet.

**Berlin, 19. September.** (Mord und Selbstmord.) Ein Mann wurde in der Nähe des Potsdamer Platzes ermordet. Der Mörder wurde gefasst und verurteilt. Der Täter hat sich selbst getötet.

**Berlin, 19. September.** (Mord und Selbstmord.) Ein Mann wurde in der Nähe des Potsdamer Platzes ermordet. Der Mörder wurde gefasst und verurteilt. Der Täter hat sich selbst getötet.

**Berlin, 19. September.** (Mord und Selbstmord.) Ein Mann wurde in der Nähe des Potsdamer Platzes ermordet. Der Mörder wurde gefasst und verurteilt. Der Täter hat sich selbst getötet.

**Berlin, 19. September.** (Mord und Selbstmord.) Ein Mann wurde in der Nähe des Potsdamer Platzes ermordet. Der Mörder wurde gefasst und verurteilt. Der Täter hat sich selbst getötet.

**Berlin, 19. September.** (Mord und Selbstmord.) Ein Mann wurde in der Nähe des Potsdamer Platzes ermordet. Der Mörder wurde gefasst und verurteilt. Der Täter hat sich selbst getötet.

## Sommerfahrplan.

Abfahrt nach:	Ankunft von:
Magdeburg: 12:30 (6. Station), 1:00 (7. Station), 1:30 (8. Station), 2:00 (9. Station), 2:30 (10. Station), 3:00 (11. Station), 3:30 (12. Station), 4:00 (13. Station), 4:30 (14. Station), 5:00 (15. Station), 5:30 (16. Station), 6:00 (17. Station), 6:30 (18. Station), 7:00 (19. Station), 7:30 (20. Station), 8:00 (21. Station), 8:30 (22. Station), 9:00 (23. Station), 9:30 (24. Station), 10:00 (25. Station), 10:30 (26. Station), 11:00 (27. Station), 11:30 (28. Station), 12:00 (29. Station), 12:30 (30. Station).	Magdeburg: 12:30 (6. Station), 1:00 (7. Station), 1:30 (8. Station), 2:00 (9. Station), 2:30 (10. Station), 3:00 (11. Station), 3:30 (12. Station), 4:00 (13. Station), 4:30 (14. Station), 5:00 (15. Station), 5:30 (16. Station), 6:00 (17. Station), 6:30 (18. Station), 7:00 (19. Station), 7:30 (20. Station), 8:00 (21. Station), 8:30 (22. Station), 9:00 (23. Station), 9:30 (24. Station), 10:00 (25. Station), 10:30 (26. Station), 11:00 (27. Station), 11:30 (28. Station), 12:00 (29. Station), 12:30 (30. Station).

\* bedeutet Schnellzug 1.—3. Klasse  
W = nur Werktag  
N = nur Sonntag, Feiertag.

## Rechts-Ansukunft des „General-Anzeiger“.

Kostenlos Auskunft in allen Rechtsfragen erhalten die Annoncen des „General-Anzeiger“ gegen Bezahlung der Annoncen-Contingent.

Jeden Dienstag, Donnerstag und Sonnabend, nachmittags von 4—6 Uhr in meinem Geschäftslokale Große Märchstraße 16, Umgang Dachstuhl oder Böllergasse, Hof, Aufgang 3, eine Treppe.

Abfahrtszeiten: Am 19. September: Weichenfeld Oberpegel + 2.40, Unterpel + 0.40. 20. September: Halle Interpegel + 1.80, Teutha + 1.90. 19. September: Weichenfeld + 1.20, Halle Unterpegel + 0.74, Oberpegel + 1.50, Tredden + 1.42, Magdeburg + 1.10.



